

9. Jungputen			
Putenküken			
bis 6 Tage alt	M/Tier	4,75	
Jungputen			
bis 8 Wochen alt	M/kg	9,75	
Jungputen			
über 8 Wochen alt	M/kg	9,25	
10. Zuchtgänse			
Leistungsklasse	M/Tier		
	Ganter Gänse		
I		150,- 115,-	
II		115,- 95,-	
III		80,- 70,-	
IV		50,- 40,-	
Zuchtgössel			
bis 6 Tage alt		- 13,70	
Nutzgössel		- 11,70	
11. Zuchtenten	M/Tier		
Leistungsklasse	Erpel	Enten	
	4 Mon. alt	6 Mon. alt	
I	60,-	50,-	
II	50,-	40,-	
III	40,-	30,-	
IV	30,-	20,-	
Zuchtentenküken			
52-Tage-Gewicht			
der Mastenten			
in kg	M/Tier		
bis 2,30		5,-	
2,30 - 2,40		6,50	
über 2,40		8,-	
12. Nutzenten	M/Tier		
Jungenten über 2 Wochen alt			
mindestens 500 g		5,-	
Jungenten bis 2 Wochen alt			
mindestens 300 g		4,-	
Entenküken, 3 bis 6 Tage alt		2,50	
Entenküken bis 2 Tage alt		2,-	
13. Bruteier	M/Stück		
Hühner, leichte Rassen		0,40	
Hühner, mittelschwere und			
schwere Rassen		0,65	
Puten		1,50	
Gänse		2,90	
Enten		0,65	

§8

Erzeugerpreise für Bienen

Für Bienen gelten folgende Preise:

1. 1 kg Bienen		
(alle Altersstufen müssen vorhanden sein) M		
vom 1. April bis 30. Juni		25,—
vom 1. Juli bis 31. März		10,—
2. Weisel	M	
1 unbegattete Bastardweisel		3,—
1 standbegattete Bastardweisel		10,—
1 unbegattete Rasseweisel mit		
Abstammungsnachweis		7,50

1 standbegattete Rasseweisel (Fj)	M	15,—
1 auf anerkanntem Landbelegstand		
begattete Weisel		20,—
1 auf anerkannter Landbelegstation		
begattete Weisel		25,—
1 auf anerkannter Inselbelegstation		
begattete Weisel		40,—

Für eine im Frühjahr zum Verkauf gelangende vorjährige Weisel kann ein Zuschlag von 10,— M berechnet werden. Für eine im Einwaben- oder Dreiwabenbegattungskästchen gelieferte Weisel kann ein Zuschlag von 5,— M berechnet werden für Brut, ansitzende Bienen und Futter.

3. Waben (Normalmaß)	M	
Leerwaben (gute Qualität, deutlich durch-		
scheinend, höchstens kleine Drohnennecken) 3,—		
Brutwaben mit ansitzenden Bienen (min-		
destens 2 Drittel der Wabe Brutfläche)		
vom Auswintern bis 10. Juni		10,—
vom 11. Juni bis zum Auswintern		8,—
4. Bienenvölker	M	
je Bienenvolk (6 Brutwaben, 2 Deckwaben,		
4 Leerwaben) mit einer standbegatteten		
Bastardweisel		
vom 11. Juni bis 31. März		85,—
vom 1. April bis 10. Juni		110,—
mit einer standbegatteten Rasseweisel (F)		
vom 11. Juni bis 31. März		90,—
vom 1. April bis 10. Juni		117,—
mit einer belegstandbegatteten Weisel		
vom 11. Juni bis 31. März		95,—
vom 1. April bis 10. Juni		122,—
mit einer belegstationsbegatteten Weisel		
vom 11. Juni bis 31. März		100,—
vom 1. April bis 10. Juni		130,—
mit einer inselbelegstationsbegatteten		
Weisel		
vom 11. Juni bis 31. März		115,—
vom 1. April bis 10. Juni		150,—

Enthält das Bienenvolk eine gekörte Weisel, so kann je nach Zuchtwert der Weisel ein Zuschlag erfolgen in Höhe von 60,— bis 100,— M.

Enthält das Bienenvolk mehr Waben und Bienen als in den Gütebestimmungen vorgesehen sind, so können sie nach den Ziffern 1 und 3 berechnet werden.

Bienenschwärme werden nach Gewicht berechnet. Ist für die Weisel ein Zuchtwert nachzuweisen, so kann ein Zuchtwert-Zuschlag berechnet werden.

Ableger werden nach enthaltenen Brutwaben und dem Zuchtwert der Weisel berechnet. Der Verkauf gekörter Weisel soll nicht ohne Bienen und Waben erfolgen.

§9

Erzeugerpreise für Broilerkaninchen

Für Broilerkaninchen gelten folgende Preise:

1. Zuchttiere — Elterntiere		
(Hybriden)	M/Tier	
Bei 90 bis 100 Lebenstagen mit 2,5 bis		
3,0 kg		30,—